

Niederschrift

über die

Sitzung des Werkausschusses des Verbandsgemeinderats Mendig

Sitzungstermin: Mittwoch, den 25.09.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:47 Uhr
Sitzungsort: Großen Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung
Mendig, 2. OG, Zimmer Nr. 43, Marktplatz 3, 56743 Mendig

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Jörg Lempertz

Vorsitzender, Mandat niedergelegt

Beigeordneter

Herr Ralf Kraut

Herr Alexander Müller

Mandat niedergelegt anwesend ab TOP 4

CDU

Herr Winfried Berresheim

Herr Franz Daub

Herr Markus Merkler

Herr Jürgen Reimann

Fraktionsvorsitzender

FWG VG

Herr Alfred Nett

Herr Jörg Schmidt

SPD

Herr Walter Krings

Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Reiner Ax

Fraktionsvorsitzender; Vertreter Vertreter für
Ralf Montermann

Ortsbürgermeister beratende Teilnahme

Herr Lukas Ellerich

Ortsbürgermeister Thür

Verwaltung

Herr Andreas Loeb

Herr Stefan Pauly

Frau Jennifer Simon

Herr Georg Stein

Werkleiter

Presse

Abwesend waren:

Erster Beigeordneter

Herr Joachim Piltzko

Mandat niedergelegt

Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Ralf Montermann

vertreten durch Reiner Ax

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig um den Punkt „Verpflichtung von Ausschussmitgliedern die nicht dem Rat angehören“ ergänzt. Er wird als Tagesordnungspunkt 1 eingefügt. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses des Verbandsgemeinderates Mendig vom 25.09.2024 werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern die nicht dem Rat angehören
2. Ermächtigung zur Auftragsvergabe Ausbau Breitsteinstraße Thür, Wasserversorgung und Kanalbau
3. Beitritt Clusterinitiative Nördliches RP
4. Ersatzbeschaffung Fahrzeug Wassermeister
5. Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

Verpflichtung von Ausschussmitgliedern die nicht dem Rat angehören

Sachverhalt:

Nach Nr. 5 VV zu § 46 i.V.m. § 30 Abs. 2 GemO sind Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, öffentlich durch Handschlag zu verpflichten. Dies gilt vornehmlich für die Schweige- und Treuepflicht und die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Ausschussmitglieder sind zur Verschwiegenheit über solche Angelegenheiten verpflichtet, deren Geheimhaltung besonders vorgeschrieben oder ihrer Natur nach erforderlich oder vom Ausschuss aus Gründen des Gemeinwohls oder zum Schutze berechtigter Interessen einzelner beschlossen ist.

Die dem Ausschussmitglied obliegende Treuepflicht fordert ein aktives Handeln im Interesse der Verbandsgemeinde Mendig.

Der Bürgermeister verpflichtet die Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, entsprechend den VV Nr. 5 zu § 46 i.V.m. § 30 Abs. 2 GemO namens der Verbandsgemeinde Mendig durch Handschlag. Gleichzeitig weist er auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten, vornehmlich der Schweige- und Treuepflicht sowie auf die Ausübung des Amtes nach Gewissensüberzeugung, hin.

Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören:

Winfried Berresheim
Alfred Nett
Jörg Schmidt

Tagesordnungspunkt: 2

Ermächtigung zur Auftragsvergabe Ausbau Breitsteinstraße Thür, Wasserversorgung und Kanalbau

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Thür beabsichtigt in Kürze die Breitsteinstraße im Vollausbau zu erneuern. Im Zuge des Ausbaues soll, wie inzwischen bei Straßenausbaumaßnahmen üblich, die Wasserleitungen, sofern sie älter als 40 Jahre sind, ebenfalls mit erneuert werden.

Dies ist auch in der Breitsteinstraße der Fall. Aus diesem Grunde ist eine Erneuerung der Hauptleitung einschließlich der Hausanschlussleitungen vorgesehen. Des Weiteren sollen kleiner Reparaturarbeiten am vorhandenen Mischwasserkanal durchgeführt werden.

Die Arbeiten für den Mischwasserkanal und die Wasserleitung sind aktuell öffentlich ausgeschrieben.

Hinweis zur Finanzierung:

Mittelansatz 2024:

Abwasserwerk Konto 54761: 194.250 €

Wasserwerk Konto 0440187: 150.000 €

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt die Werkleitung den Auftrag für die Wasser- und Kanalleitungsarbeiten im Zuge der Erneuerung der Breitsteinstraße in Thür an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 3

Beitritt Clusterinitiative Nördliches RP

Sachverhalt:

Die Auswirkungen der Klimakrise verändern langfristig auch die Verfügbarkeit von Trinkwasser. Die nationale Wasserstrategie wie auch die Wasserwirtschaftspolitik des Landes bemessen daher überregionale vernetzte Infrastrukturen eine besondere Bedeutung zu. Kein Wasserversorger in Rheinland-Pfalz ist in der Lage, wichtige Versorgungsszenarien, gänzlich ohne interkommunale und interregionale Zusammenarbeit zu meistern.

Vor diesem Hintergrund wurde eine Clusterinitiative ins Leben gerufen. Sechs Wasserversorger im nördlichen Rheinland-Pfalz haben sich als Gründungsmitglieder zu dieser Clusterinitiative zusammengeschlossen. Dazu gehören der RheinHunsrück Wasser Zweckverband, die Verbandsgemeindenwerke Weißenthurm, die Stadtwerke Andernach, das Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm, der Wasserversorgungszweckverband Maifeld-Eifel und die Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein. Für dieses wichtige Thema wirbt das Land Rheinland-Pfalz auch bei allen weiteren Wasserversorgungsunternehmen, der Initiative beizutreten.

Ziel und Zweck der Clusterinitiative sind:

- Die beteiligten Wasserwerke kooperieren im Bereich der Ersatzwasser- und Wasserversorgung,
- Vorbereitung von Szenarien um größere Katastrophen in der Trinkwasserversorgung durch großräumige und überregionale Ersatzwasserversorgung abzuwenden,

Die Kooperationspartner verpflichten sich zu:

- dauernden Gesprächsbereitschaft,
- die fachtechnischen Informationen von Wasserdargebot, Verteilernetzen und Bedarfen sowie Informationen, die auf das Ersatzwasserprojekt direkt oder indirekt Einfluss haben in einem fachlich notwendigen Umfang zu teilen,
- einen sprech- und stimmberichtigten Vertreter auf die Regelkommunikationstermine (min. alle 6 Monate) zu entsenden.

Von Seiten der Werkleitung wird der Beitritt zur Clusterinitiative in vollem Umfang befürwortet. Mit dem aktuellen Aufbau einer Ersatzwasserversorgung mit dem WVZ Maifeld-Eifel wurde ein erster wichtiger Schritt in die richtige Richtung gegangen, der auch den Zielen der Clusterinitiative nachkommt.

Hinweis zur Finanzierung:

Die Leistungen der Mitglieder werden unentgeltlich erbracht. Das Land stellt der Clusterinitiative eine Anschubfinanzierung (4 Jahre) für die Betreuung der Clusterinitiative, der digitalen Plattform zur technischen Kommunikation und hydraulischen Modellierung von Versorgungsszenarien in Aussicht.

Soweit weitere Leistungen, etwa durch Beauftragung Dritter erforderlich sind, ist ein Finanzierungsschlüssel festzulegen und die Zustimmung aller Mitglieder einzuholen.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt

den Werkleiter die erforderlichen Schritte zum Beitritt zur Clusterinitiative Nördliches Rheinland-Pfalz durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 4

Ersatzbeschaffung Fahrzeug Wassermeister

Sachverhalt:

Für den Wassermeister des Eigenbetriebes Wasserwerk der Verbandsgemeinde Mendig ist die Anschaffung eines neuen Nutzfahrzeuges vorgesehen, das zur Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wasserversorgungsanlagen dringend benötigt wird.

Ersetzt werden soll ein VW-Caddy Kastenwagen, aktuelles Alter 13 Jahren, mit einer derzeitigen Laufleistung von rd. 158.000 km. Das jetzige Fahrzeug musste in den letzten Jahren bereits mehrere mehrfach repariert werden und soll durch einen neuen VW-Caddy Cargo ersetzt werden. Das Neufahrzeug muss, wie das bisherige Dienstfahrzeug, Allradantrieb besitzen, weil diverse Wasserversorgungseinrichtungen schwierig zu erreichen sind, insbesondere in den Wintermonaten.

Neben der Grundausstattung soll das Fahrzeug noch mit einer Anhängerkupplung ausgestattet werden sein, und über ein Radio mit Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, gelber RKL LED Warnleuchte, Warnmarkierungen, Holzboden zur späteren Nachrüstung einer Werkstatteinrichtung und Allwetterreifen verfügen.

Im Rahmen der Preisfindung wurde mehrere Firmen zur Abgabe eines Angebots angefragt. Insgesamt sind drei Angebote eingegangen. Das wirtschaftlich günstigste Angebot hat die Firma Volkswagen Nutzfahrzeugzentrum Koblenz mit einem Angebotspreis in Höhe von 31.260,61€ (Netto) abgegeben.

Das Fahrzeug ist auf Lager und hat somit nur eine geringe Lieferzeit.

Hinweis zur Finanzierung:

Im Wirtschaftsplan 2024, Konto 07131, Maßnahme 713106, Ersatzbeschaffung Fahrzeug Wassermeister sind 27.000,00€ (Netto) eingestellt. Die Mehrkosten können durch Einsparungen der Maßnahme 845410 Druckerhöhungsanlage Schorenberg Rieden (HB-Rieden) gedeckt werden.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis und beschließt, den Auftrag zur Lieferung des neuen Dienstwagens für den Wassermeister über 31.260,61€ (Netto) an die Firma Volkswagen Nutzfahrzeugzentrum aus Koblenz zu vergeben. Gleichzeitig stimmt der Ausschuss der überplanmäßigen Auszahlung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 5

Mitteilungen

Mehrkosten Kanal Thürer Straße:

Die Mehrkosten fallen an, da größere Mengen an belastetem Bodenmaterial (>Z2) anfallen, die durch die punktuellen Aufschlüsse für das Bodengutachten nicht abzusehen waren.

Für den 1. Abschnitt wurde schon ein Abschlag von rund 100.000 EUR brutto ausgewiesen. Dies liegt knapp unter der Auftragssumme. Im nächsten Abschnitt wird die Auftragssumme dadurch überschritten und es fallen nach grober Schätzung nochmals 50.000 EUR brutto an.

In den Forstwiesen Bell:

In der Planung wurden Mittel für eine Kanalüberprüfung berücksichtigt. Drei Haltungen sollen auf Höhe des Höhenwegs ausgetauscht und vergrößert werden um einen besseren Wasserabfluss zu gewährleisten.

Vorsitzender
Jörg Lempertz

Schriftführer
Jennifer Simon